

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:1741-2014:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-München: Werbe- und Marketingdienstleistungen  
2014/S 002-001741**

**Auftragsbekanntmachung**

**Dienstleistungen**

Richtlinie 2004/18/EG

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

Siemens-Betriebskrankenkasse (SBK), Bereich Vergabe- und Beschaffungsmanagement – Ausschreibung  
Agentur für Verkaufsförderung  
Heimeranstr. 31  
Kontaktstelle(n): Beschaffungs- und Vergabemanagement  
Zu Händen von: Ute Avenarius  
80339 München  
DEUTSCHLAND  
E-Mail: [ausschreibung.agentur-vkf@sbk.org](mailto:ausschreibung.agentur-vkf@sbk.org)  
Fax: +49 896270060140

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: [www.sbk.org](http://www.sbk.org)

**Weitere Auskünfte erteilen:** die oben genannten Kontaktstellen

**Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken:** die oben genannten Kontaktstellen  
**Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:** die oben genannten Kontaktstellen

**I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Sonstige: Gesetzliche Krankenkasse

**I.3) Haupttätigkeit(en)**

Gesundheit  
Sozialwesen

**I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

**Abschnitt II: Auftragsgegenstand**

**II.1) Beschreibung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:**

Ausschreibung einer Agentur für Verkaufsförderung.

**II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**

Dienstleistungen  
Dienstleistungskategorie Nr 27: Sonstige Dienstleistungen  
NUTS-Code DE

**II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)**

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

II.1.4) **Angaben zur Rahmenvereinbarung**

**Laufzeit der Rahmenvereinbarung**

Laufzeit in Jahren: 3

II.1.5) **Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Mit der vorliegenden Ausschreibung wird eine Agentur für Verkaufsförderung gesucht. Kern ist ein Rahmenvertrag zur Konzeption und Gestaltung von Kommunikationsmitteln und -medien. Der Schwerpunkt liegt auf der Vertriebskommunikation. Darunter versteht die SBK insbesondere Konzepte zur Verkaufsförderung im B2B- und B2C-Bereich.

Die Themenfelder im Überblick:

- Konzeption und kommunikative Umsetzung von Verkaufsförderungsmedien,
- Bereitstellung und Weiterentwicklung der vertrieblichen Kommunikationsgrundlagen auf Basis von Customer Insights und der SBK Copy Strategie: Storyboards, Kunden-Nutzenversprechen, werbliche Tonalität, Erkenntnistransfer aus dem Neuromarketing, emotional selling,
- Zielgruppenorientierte Angebotskommunikation,
- Mediale Begleitung von Messen und Events.

II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

79340000, 79341000, 79341100, 79341200, 79341400, 79342000, 79342100, 79342200, 79413000, 66510000

II.1.7) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja

II.1.8) **Lose**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.9) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**

II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**

Der Gesamtumfang benötigter Leistungen beträgt unabhängig von den agenturinternen Positionen ca. 2 500 Stunden/ Jahr. Ein Anspruch des Bieters auf einen bestimmten Auftragsumfang in quantitativer und/ oder qualitativer Art besteht während der gesamten Vertragslaufzeit nicht.

II.2.2) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.3) **Angaben zur Vertragsverlängerung**

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Zahl der möglichen Verlängerungen: 1

II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung**

Beginn 1.5.2014. Abschluss 30.4.2017

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) **Bedingungen für den Auftrag**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:**

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**

BGB-Gesellschaft oder eine ähnliche europäische Rechtsform.

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen**

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: nein

III.2) **Teilnahmebedingungen**

III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: — Erklärung zum Nichtbestehen von Ausschlussgründen gem. § 6 EG Abs. 4 sowie § 6 EG Abs. 6 c) und e) VOL/A, — Erklärung zum Ausschluss Insolvenzverfahren/ Liquidation/ AEntG, — Erklärung über die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung.

Für diese Erklärungen werden vom Auftraggeber zu verwendende Formulare zur Verfügung gestellt.

Konkretisierungen ergeben sich aus den Erläuterungen in den vom Bewerber anzufordernden Formularen und Bewerbungsbedingungen.

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: — Durchschnittlicher Jahreshonorarumsatz des Agenturstandorts welcher für die SBK verantwortlich wäre, — Kundenstruktur.

Für diese Erklärungen werden vom Auftraggeber zu verwendende Formulare zur Verfügung gestellt.

Konkretisierungen ergeben sich aus den Erläuterungen in den vom Bewerber anzufordernden Formularen und Bewerbungsbedingungen.

III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

— Gesamtanzahl der festangestellten Mitarbeiter bezogen auf den Agenturstandort, welcher für die SBK verantwortlich wäre, bezogen auf die Funktionsbereiche Konzeption/ Kundenberatung/ Kreation/ Produktion/ Projektmanagement,

— Anzahl der Mitarbeiter des operativen Umsetzungsteams, welches für die SBK verantwortlich wäre, mit Erfahrung im GKV-, PKV- und Gesundheitsbereich, aus den Bereichen Accounting, Konzeption, Kreation und Text,

— Auftragsstruktur nach B2B und B2C bezogen auf das gesamte Unternehmen,

— Auftragsstruktur nach online und offline bezogen auf das gesamte Unternehmen,

— Mitarbeiterprofil – Qualifikation des Key Accounts/ Projektmanagements,

— Referenzkunden Vertriebskommunikation,

— Case Studies Vertriebskommunikation (Inhalt: Ausgangssituation, Aufgabenstellung, Umsetzung/ Lösung, Erfolgsbewertung, Budget).

Für diese Erklärungen werden vom Auftraggeber zu verwendende Formulare zur Verfügung gestellt.

Konkretisierungen ergeben sich aus den Erläuterungen in den vom Bewerber anzufordernden Formularen und Bewerbungsbedingungen.

III.2.4) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**

III.3.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein

III.3.2) **Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal**

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

##### **IV.1) Verfahrensart**

###### **IV.1.1) Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

Einige Bewerber sind bereits ausgewählt worden (ggf. nach einem bestimmten Verhandlungsverfahren) nein

###### **IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl 3: und Höchstzahl 6

###### **IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote ja

##### **IV.2) Zuschlagskriterien**

###### **IV.2.1) Zuschlagskriterien**

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

###### **IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

##### **IV.3) Verwaltungsangaben**

###### **IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

###### **IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**

nein

###### **IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung**

Kostenpflichtige Unterlagen: nein

###### **IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

4.2.2014 - 11:00

###### **IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

20.2.2014

###### **IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

###### **IV.3.7) Bindefrist des Angebots**

###### **IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

##### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

##### **VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

##### **VI.3) Zusätzliche Angaben**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer des Bundes - Bundeskartellamt  
Villemomblerstraße 76  
53123 Bonn  
DEUTSCHLAND  
E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 22894990  
Fax: +49 2289499163

VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften im Rahmen der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen sind unverzüglich nach Kenntnisnahme und im Falle des Nichterkennens aber Erkennenkönnens spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber bei der in I.1) benannten Stelle zu rügen (§ 107 Abs. 3 Nr. 1, 2, 3 GWB).

Ebenso sind sonstige Verstöße gegen Vergabevorschriften von Bewerbern oder Bietern ab Kenntnisnahme unverzüglich gegenüber dem Auftraggeber bei der in Ziffer I.1) benannten Stelle zu rügen (§ 107 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer des Bundes - Bundeskartellamt  
Villemomblerstraße 76  
53123 Bonn  
DEUTSCHLAND  
E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 22894990  
Fax: +49 2289499163

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

2.1.2014